Kenntnisnahme	Vorlagen-Nr.: **VO/6511/2018** Status: öffentlich Datum: 01.11.2018
Dezernat: Fachdienst: Sachbearbeiter/in:	I 10 - Personal-, Organisations- u. Beteiligungsmanagement Finger, Dieter

Beratungsfolge:

Gremium	**Zuständigkeit**	**Sitzung ist**
Magistrat	Kenntnisnahme	Nichtöffentlich
Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr	Kenntnisnahme	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Kenntnisnahme	Öffentlich

Aktualisierung der Fahrpläne für die Universitätsstadt Marburg zum Fahrplanwechsel am 09.12.2018

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, die nachfolgenden und in der Anlage dargestellten Anpassungen im Linienverkehr zur Kenntnis zu nehmen.

1. Der Fahrplan 2019 wird nach den Grundsätzen des aktuellen gültigen Fahrplans 2018 fortgeschrieben.

2. Die Bedienung auf der innerstädtischen Hauptachse zwischen Haupt- und Südbahnhof hat sich bewährt und soll beibehalten werden.

3. Die neue Lahnbergeanbindung bestehend aus den Linien 2 und 7 bietet die Chance, die gewünschte Direktverbindung vom Richtsberg zu den Lahnbergen zu realisieren.

4. Der Nachtverkehr auf der Linie 1 wird vom Südbahnhof weiter bis zum unteren Richtsberg verlängert.

5. Die Bedienungszeit der Linie 3 Cappel – Waldtal wird von Montag bis Freitag um eine Stunde verlängert.

6. Für die Linie 5 wird eine einheitliche Bedienung während des ganzen Tages und am Abend geschaffen.

7. Der AST-Verkehr für die Stadtteile Cyriaxweimar, Haddamshausen, Hermershausen, Michelbach und Wehrshausen-Neuhöfe wird wegen der hohen Fahrgastzahlen auf Linienbus (Linien 14 und 17) umgestellt.

8. Der Verkehrsvertrag über die Erbringung von ÖPNV-Leistungen im Stadtgebiet der Universitätsstadt Marburg bleibt unberührt. Die Verschiebung vom Bedarfs- zum

Linienverkehr wird jedoch berücksichtigt. Magistrat und Stadtwerke werden ermächtigt, eventuell notwendige Detailänderungen im Verkehrsvertrag und im Leistungsverzeichnis als Anlage zum Verkehrsvertrag gemeinsam vorzunehmen.

9. Die Verkehre werden von der Stadtwerke Marburg GmbH erbracht.

Sachverhalt:

Die veränderten Verkehrsströme innerhalb der Universitätsstadt Marburg, insbesondere zu den Lahnbergen, sind durch die im Fahrplan 2019 getroffenen Maßnahmen weitgehend berücksichtigt worden. Das Fahrplanangebot ist ausgereift und kundenorientiert zu betreiben. Die Kontinuität des Angebotes wird die Akzeptanz durch die Kundinnen und Kunden erhöhen. Die aktuelle Baustellensituation in Marburg wird im neuen Fahrplan 2019 mit abgebildet.

1. Die Vereinheitlichung der Fahrwege ermöglicht ein gleichmäßiges Taktraster auf der innerstädtischen Hauptachse zwischen Haupt- und Südbahnhof. Der einheitliche Takt wird auf den Buslinien 1, 2, 4 und 7 aufgebaut. Die Taktfolge der Linien 1, 2, 4 und 7 ergibt Montag bis Freitag in der Zeit von ca. 8:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr auf der Fahrstrecke Hauptbahnhof–Südbahnhof und zurück eine planmäßige Abfahrt alle 7 – 8 Minuten.

2. Die Verdichtung des Angebotes für den Stadtteil Richtsberg hat sich bewährt und wird beibehalten.

3. Die Teilstrecke des Nachtverkehrs der Linie 1 wird aufgrund der vorhandenen Fahrzeitreserven bis zum unteren Richtsberg, zur Haltestelle „Christian-Wolff-Haus“, verlängert.

4. Die betriebliche Trennung der Linien 2 und 7 wird beibehalten. Die daraus resultierende Fahrzeitreserve der Linie 2 wird genutzt, um von Montag bis Freitag zu attraktiven Zeiten am Morgen und am Nachmittag eine Direktverbindung zwischen dem Stadtteil Richtsberg und den Lahnbergen im 30-Minuten-Takt zu schaffen. Während dieser Zeiten wird die Teilstrecke Hauptbahnhof – Lahnberge auf einen 15-Minuten-Takt verdichtet. Die Linie 7 fährt morgens und nachmittags im 15 Minuten-Takt.

5. Der Verkehr der Linie 3 erhält am Abend zusätzlich 2 Fahrten und wird damit um eine Stunde verlängert.

6. Die Linie 5 erhält für alle Betriebstage eine einheitliche Fahrroute von Marbach über Hauptbahnhof, Innenstadt, Ockershausen, Stadtwald und zurück. Damit kann erreicht werden, dass am Abend in Ockershausen beide Fahrtrichtungen gleichermaßen bedient werden können und dann Direktfahrten in Richtung Innenstadt / Hauptbahnhof / Marbach möglich sind.

7. Die Linie 7 bietet von Montag bis Freitag am Morgen zusätzliche Anfahrten zur Haltestelle „Sonnenblick“ an.

8. Die Linie 9 endet aufgrund der Baustelle an der Haltestelle „Erlenring“. Es ist vorgesehen, nach Abschluss der Bauarbeiten wieder die Haltestellen Rudolphsplatz, Erwin-Piscator-Haus, Volkshochschule, Elisabethkirche und Parkhaus Oberstadt zu bedienen und dann eine optimale Anbindung für die neue Universitätsbibliothek zu schaffen.

9. Auf der Linie 14 wird der AST-Verkehr aufgrund der hohen Fahrgastzahlen durch ein regelmäßiges Angebot im Buslinienverkehr im 60-Minuten-Takt ersetzt. Zusätzlich erfolgt

in der morgendlichen Spitzenzeit die Verdichtung auf einer Teilstrecke zum 15-Minuten-Takt.

10. Auf der Linie 16 wird durch Anpassung der Abfahrtszeiten im Linienverkehr am Abend eine Anschlussbeziehung mit der Linie 2 aus Richtung Hauptbahnhof am Abend so geschaffen, dass eine geschlossene Reisekette von Frankfurt/HBF über Marburg/HBF bis nach Dilschhausen planerisch gegeben ist.

11. Der AST-Verkehr ins Allnatal wird durch ein regelmäßiges Angebot im 60-Minuten-Takt auf der Linie 17 abgelöst. Auf der Verbindung vom Stadtwald in die Innenstadt werden die eingesetzten Buskapazitäten an den gestiegenen Bedarf angepasst.

12. Die Verkehre werden nach der vom Regierungspräsidium Gießen erteilten Genehmigungsurkunde und der auf der Grundlage des Personenbeförderungsgesetzes ergangenen Verfügung im Rahmen des bestehenden steuerlichen Querverbundes erbracht. Zusätzlich erfolgt ein Ausgleich von Verlusten durch die Universitätsstadt Marburg.

13. Grundlage für die Erbringung der Verkehrsleistung durch die Stadtwerke Marburg GmbH innerhalb des Verantwortungsbereiches der Universitätsstadt Marburg als Aufgabenträgerin des ÖPNV ist der Verkehrsvertrag.

Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister

Anlagen:
Fahrdaten

Anlage zur Beschlussvorlage Fahrplan 2019

Fahrzeiten

Fahrzeit	Montag – Freitag	Samstag	Sonn– und Feiertage
Normalzeit ca.	04:30 – 20:30	05:00 – 19:00	05:00 – 16:00
Abendzeit ca.	20:30 – 01:30	19:00 – 01:30	16:00 – 01:30
Nachtzeit ca.	01:30 – 04:30	01:30 – 04:30	01:30 – 04:30

Fahrzeugbestandsliste

Fahrzeuggattung	Kurzbezeichnung	**Bestand*)**
Anhängerzug	NLA	***2***
Niederflurgelenkbus mit Erdgasantrieb	CNG	***15***
Niederflurgelenkbus	NG	***24***
Niederflurlinienbus mit Erdgasantrieb	CNL	***25***
Niederflurlinienbus	NL	***6***
Niederflurlinienbus mit Fahrradanhänger	NLF	***1***
Midi–Bus mit Erdgasantrieb	CNM	***4***
Midi-Bus	MIDI	***1***
Kleinbus	MINI	***7***
Summe Fahrzeugbestand ÖPNV:		***85***

*) Bestand Fahrzeuge SWM, aktueller Bestand 10/2018

Fahrtverlauf und Taktzeiten der Buslinien Planung 2019

			Montag–Freitag				Samstag		Sonntag		
Linie	Fahrtverlauf	KOM	Verdichtet nach Bedarf	Normal	Abend	Nacht *)	Normal	Abend	Normal	Abend	Nacht *)
1	Wehrda – Wehrdaer Weg – Elisabethkirche – Hauptbahnhof – Rudolphsplatz – Südbahnhof – Richtsberg, Eisenacher Weg (-Pommernweg)	CNG		30	60	60	60	60	60	60	60
2	(Richtsberg, Eisenacher Weg) - Klinik Sonnenblick – Universitätsklinikum – Hauptbahnhof – Elisabethkirche – Rudolphsplatz – Südbahnhof – Cappeler Straße – Cappeler Gleiche	CNG / NLA	15**)	30	60		60	60	60	60	
3	(Kaufpark Wehrda) – Waldtal – Hauptbahnhof – Elisabethkirche – Rudolphsplatz – Südviertel – Südbahnhof/West – Cappel, Neubaugebiet	CNL		30			30				
4	Wehrda – Kaufpark Wehrda – Hauptbahnhof – Elisabethkirche - Rudolphsplatz – Südbahnhof – Richtsberg, Eisenacher Weg	CNG		30	60		60	60	60	60	
5	Marbach – Elisabethkirche – Hauptbahnhof– Rudolphsplatz – Wilhelmsplatz – Ockershausen – Stadtwald	CNL		30	60		30	60	60	60	
6	Hauptbahnhof – Erlenring – Weintrautstraße – Südbahnhof – Raiffeisenstraße – Badestube – Richtsberg, Eisenacher Weg – Fontanestraße (Baustellenfahrplan)	CNG / CNL		30			30		60		
7	Hauptbahnhof – Elisabethkirche – Rudolphsplatz – Südbahnhof – Lahnberge	NG	15	30	60		30	60	60	60	
F7	Hauptbahnhof – Erwin-Piscator-Haus – Wilhelmsplatz – Südbahnhof – Universitätsklinikum (Baustellenfahrplan)	NL + Fahrradanhänger		3 Fahrten							
8	Waldtal – Hauptbahnhof/Ost – Erlenring (Baustellenfahrplan)	CNL		30			30		60		
E 8	Waldtal – Weintrautstraße – Schulzentrum Süd	NG	Nach Bedarf während der Schulzeit								
9	Erlenring - Zahlbach – Universitätsklinikum (Baustellenfahrplan)	CNL	15	30			60				
10	Hauptbahnhof – Elisabethkirche – Garten des Gedenkens - Oberstadt – Schloss	CNM		60			60		60		
11	Hauptbahnhof – Ginseldorf – Bauerbach – Universitätsklinikum	NL		60			120				
12	Südbahnhof – Cappel – Moischt – Schröck – Klinik Sonnenblick	NL		120	60		120	60		60	

			Montag–Freitag				Samstag		Sonntag		
Linie	Fahrtverlauf	KOM	Verdichtet nach Bedarf	Normal	Abend	Nacht *)	Normal	Abend	Normal	Abend	Nacht *)
13	Südbahnhof – Cappel – Ronhausen – Bortshausen – Ebsdorfergrund	NL		60			120				
14	Hauptbahnhof – Marbach – Behringwerke – Görzhäuser Hof – Michelbach – Lahntal/Sterzhausen	NL	15**)	30**)	60		120	60		60	
15	Schulverkehr Marburg/West – Marburg	NG / NLA	Nach Bedarf während der Schulzeit								
16	Alte Universität – Wilhelmsplatz – Rotenberg – Sellhof – Wehrshausen – Elnhausen – Dagobertshausen – Dilschhausen	CNM		60	60		120	60		60	
17	Wilhelmsplatz – (- Bachweg – Zwetschenweg -) Gisselberger Straße – Stadtwald — Neuhöfe – Hermershausen – Haddamshausen – Cyriaxweimar (Baustellenfahrplan)	NL		30**) / 60	60		60**) / 120	60		60	
18	Schulverkehr Marburg/Ost – Marburg	NL / NG / NLA	Nach Bedarf während der Schulzeit								
19	Wehrda / Cappel / Richtsberg / Innenstadt – Universitätsklinikum	NG		Zum Schichtbeginn frühmorgens des Universitätsklinikums							
20	Garten des Gedenkens – Wilhelmsplatz – Rotenberg – Marbach, Behringwerke (Baustellenfahrplan)	CNM		60***)			60				
21 (Höhen–AST)	Ortenberg – Diakonie–Krankenhaus – Grassenberg – Marbach – Hohe Leuchte – Innenstadt – Diakonie – Hauptbahnhof – Ortenberg	MINI		5 Fahrten auf Anforderung			3 Fahrten auf Anforderung				
22	(Wehrda -) Hauptbahnhof – Elisabethkirche – Rudolphsplatz – Südbahnhof – Cappel	NG	Nach Bedarf während der Schulzeit								
AST	Außenstadtteile, wenn keine Omnibuslinie verkehrt	MINI			60 auf Anforderung			60 auf Anforderung		60 auf Anforderung	

MR–80****)	(Homberg – Schweinsberg) – Schröck – Südbahnhof – Erlenring	NL		60			120				
MR-81****)	(Rauischholzhausen – Wittelsberg) – Moischt – Südbahnhof – Erlenring	NL		10 Fahrten +V							
383****)	Gladenbach – Gisselberg – Südbahnhof – Erwin-Piscator-Haus – Hauptbahnhof	NL		60	60		60	60	60	60	

*) Bedienung auf einer Teilstrecke So.- Do. **) Verdichtung auf Teilstrecke ***) während der Schulzeit
****) Linienverkehr durch RMV Marburg-Biedenkopf/RMV verantwortet